

Paoli, Betty: So lang uns noch die Jugend blüht (1854)

1 So lang uns noch die Jugend blüht,
2 Ergreift oft, ehe wir's gedacht,
3 Grundlose Trauer das Gemüt,
4 Und unsre Thränen fließen sacht.

5 Doch wem des Alters Eulenflug
6 Die Stirne streifte kalt und schwer,
7 Zur Trauer hätt' er Grund genug,
8 Nur hat er keine Thränen mehr.

(Textopus: So lang uns noch die Jugend blüht. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/65183>)